

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ein wachsendes Staunen über die prächtige Rasse
des ukrainischen Menschengeschlechtes, über die edlen
Bewegungen dieser Männer in ihren weißen
Ritteln und über die Frauen und Mädchen in
ihrer bunten Tracht und mit den nackten Füßen,
die so federig schreiten, als hätten sie stählerne
Sehnen. Das sind Körper, deren Kraft und
Jugend bis zu sechzig und siebenzig Jahren dauert.
Hundertmal auf der Straße und in den Dörfern
geschah es mir, daß ich eine schreitende Frauengestalt
um des schlanken, wohlgeformten Körpers und des
elastischen Schrittes willen für ein achtzehns- oder
zwanzigjähriges Mädchen hielt, bevor ich am Runzelgesicht
die Greisin erkannte. Arbeiten sie auf den Feldern,
so ist's immer ein Bild, als hätte es ein großer Künstler
gemalt, der die Menschen in ihrer besten Wahrheitsform
und in ihrer gewinnendsten Bewegung zu erschauen
und zu zeigen versteht. Und hinter diesen Menschenbildern
träumt immer eine große, stolze, wundervolle Natur
mit Nachtigallenschlag in den Mondscheinnächten.
Der Mensch formt sich nach dem Boden, auf dem er wurzelt.
In einzelnen Exemplaren kann die Natur sich irren,
nie in ganzen Volksstämmen. Fällt ein Menschengeschlecht
durch körperliche Schönheit und